fakt

LEISTUNGSÜBERSICHT

Funktionalität & Module

Komplettlösung für Fakturierung und Warenwirtschaft inkl. diverser Zusatzmodule

Business.Software.Lösungen.

www.rza.at

GRUNDMODUL FAKT

Adressenverwaltung

- ✓ Unbegrenzte Anzahl an Adressen
- ✓ Kontakte: Telefonnummer, Faxnummer, Email-Adresse, Homepage-Feld etc.
- ✓ Unbegrenzte Anzahl an Ansprechpartnern (inkl. Kontakte)
- ✓ Kunde kann in anderer Währung angelegt und fakturiert werden, zB. US-Dollar
- ✓ Unbegrenzte Anzahl an Selektionen
- ✓ Lieferadresse
- ✓ Rechnungsadresse (zB. Rechnung an Zentrale - Lieferung an Filialen)
- ✓ Notizen
- ✓ Eingabe einer Zahlungskondition
- ✓ Eingabe einer Lieferkondition
- ✓ Eingabe eines Gesamtrabattes mit Gültigkeitszeitraum
- ✓ Löschen und Zusammenfassen von Adressen
- ✓ Liefersperre (es können keine Formulare mehr für den Kunden geschrieben werden)
- ✓ Kundenkartei (separate Auflistung aller Formulare, Auswahl nach Artikelgruppe, -untergruppe und -nummer, Datum, Text und Bestell-/Auftragsnummer möglich), Möglichkeit zum Wiederholen der Formulare
- ✓ Stammblattdruck
- ✓ Adressenlisten- und Etikettendruck, Adressenexport; Seriendruck
- ✓ Verschiedene Steuersätze zu hinterlegen
- ✓ Barfaktura

Artikelverwaltung

- ✓ Anlage von "Artikeln" und "Textbausteinen", welche beim Schreiben von Formularen aufgerufen werden können (Anzahl nicht beschränkt)
- ✓ Umfangreiche Artikelbeschreibung möglich (unbeschränkte Anzahl an Zeichen)
- ✓ Gliederung in Gruppen und Untergruppen
- ✓ Wahlweise kann die zuletzt verwendete Artikelgruppe vorgeschlagen werden
- ✓ Eingabe von Preisen pro Artikel (Einkaufs-, Bewertungs- u. Verkaufspreis)
- ✓ Eingabe von Material- und Arbeitspreisen oder beiden möglich
- ✓ Eingabe von EAN-Nummern, welche in den Formularen mittels Scanner abgerufen werden können
- ✓ Druck einer Artikelliste
- ✓ Anlage von beschreibenden Texten, welche beim Schreiben von Formularen aufgerufen werden können
- ✓ Kopierfunktion von Artikeln
- ✓ Notizblock
- ✓ COVID 5 % Steuersatz-Automatik
- ✓ Versandhandel – Erlöskonten je Land

Belegwesen

- ✓ es stehen folgende Belege zur Verfügung: Rechnung, Lieferschein, Auftragsbestätigung, Kostenvoranschlag und Sonstige Formulare
- ✓ die Belegkreise können bearbeitet und teilweise verändert werden; zB. kann der Titel von "Kostenvoranschlag" auf "Angebot" geändert oder die Rechnungsnummer erhöht werden
- ✓ Briefköpfe und Fußzeilen können als Text oder Grafik eingefügt und auf sämtlichen Formularen angedruckt werden
- ✓ Eingabe sowie Konfiguration des Lieferdatums/Lieferwoche, welches im Bezugszeichenblock (rechts oben) im Formular angedruckt wird
- ✓ Eingabe eines abweichenden Lieferdatums pro Position
- ✓ Eingabe der Bestell-/Auftragsnummer, welche im Bezugszeichenblock (rechts oben) im Formular angedruckt wird
- ✓ automatische Berechnung des Leistungszeitraumes für Rechnungen
- ✓ Notizen
- ✓ die Positionen der gespeicherten bzw. gedruckten Formulare werden in einer Kundenkartei gespeichert und können jederzeit abgerufen werden

- ✓ gespeicherte Formulare können jederzeit wiederholt und geändert werden
- ✓ Umwandlung der Formulare in einen anderen Beleg möglich, zB. Lieferschein(e) in eine Rechnung oder Auftragsbestätigungen in einen Lieferschein
- ✓ Offene Positionen von Kostenvoranschlägen, Aufträge und Lieferscheine aber auch ganze Formulare können als erledigt vermerkt werden
- ✓ Formulare können auch dann wiederholt werden, wenn diese bereits umgewandelt bzw. gebucht wurden (allerdings sind diese Formulare dann nicht mehr bzw. nur mehr bedingt korrigierbar)
- ✓ offene (nicht gelieferte/abgerechnete) Positionen eines Auftrags, können auch nach Umwandlung der AB in einen Lieferschein oder Rechnung verändert werden
- ✓ Druck von Sammelrechnungen nach Lieferscheinen oder Auftragsbestätigungen
- ✓ bereits gespeicherte Formulare können auf einen anderen Kunden übernommen (kopiert) werden: benötigt man für einen Kunden z. B. die gleiche Rechnung wie man sie bereits für einen anderen Kunden geschrieben hat, so kann man die Positionen übernehmen (die erste Rechnung bleibt bestehen – die Pos. werden lediglich kopiert)
- ✓ Formulare können einfach storniert werden – die stornierte Formularnummer kann bei Lieferscheinen, Kostenvoranschläge, Aufträge und Sonstige Formulare bei Bedarf für einen anderen Kunden wiederverwendet (überschrieben) werden
- ✓ wurde ein Formular versehentlich für den falschen Kunden geschrieben, kann man die Adresse ohne viel Aufwand ändern
- ✓ Musterkostenvoranschläge können angelegt werden, welche man ganz oder auch nur teilweise in einen richtigen Kostenvoranschlag übernehmen kann. Es können auch Positionen von verschiedenen Muster-KV in einen Kostenvoranschlag übernommen werden
- ✓ die Formulare können am Bildschirm in zwei verschiedenen Ansichten dargestellt werden: Listenform und Druckvorschau
- ✓ durch Eingabe von Minusmengen kann aus der Rechnung eine Gutschrift und aus dem Lieferschein ein Retourschein gemacht werden
- ✓ es können beliebig Leerzeilen eingefügt werden, ebenso wie einleitende, beschreibende und abschließende Texte
- ✓ mit Hilfe der "Formulargestaltung" können die Formulare individuell gestaltet werden (Seitenränder etc.)
- ✓ man kann beliebig viele Zwischensummen einfügen und somit das Formular gliedern
- ✓ Positionsnummerierung
- ✓ Zeilenrabatt in Prozent, als Betrag und als Naturalrabatt möglich
- ✓ Zeilenrabatte können summiert und von der Gesamtsumme abgezogen werden
- ✓ EAN-Code am Formular ausdruckbar
- ✓ auf Kostenvoranschlägen können Alternativ-Positionen eingefügt werden, welche nicht zur Summe hinzugerechnet werden
- ✓ bei der Summe am Formular kann ein Gesamtrabatt gewährt werden (in Prozent oder als Betrag) und eine Anzahlung abgezogen werden
- ✓ Bonus-/Malussystem bei NoVA
- ✓ Gesamtgewicht der Lieferung (nur bei Verwendung des Lagermoduls)
- ✓ es können Zahlungs- und Lieferkonditionen angelegt und wahlweise auf den Formularen eingefügt werden
- ✓ Verrechnung der NoVA über eigenes Konto
- ✓ Differenzbesteuerung (§ 24 UStG 1994)
- ✓ Kleinunternehmerregelung
- ✓ Barfakturen (mit Verwendung des Kassenmoduls)

Auswertungen

- ✓ Formularlisten, in welcher die Detaildaten der Formulare angezeigt, die Formulare gedruckt und wiederholt, sowie die Adressen der Formulare geändert werden können; Ausdruck und Export der Liste ebenfalls möglich
- ✓ Formular als erledigt vermerken
- ✓ Erlöseübersicht; Ausdruck und Export möglich
- ✓ Kundenkarteien gesammelt für alle Kunden drucken
- ✓ Kundenkarteien durchsuchen
- ✓ Verkaufsübersicht

Datenexport

- ✓ Ausgabe diverser Listen als Textdatei oder Microsoft Access-Datenbank
- ✓ Ausgabe und automatisches Verbuchen der AF bei Verwendung von rza®ear oder worxx by rza® Rechnungswesen
- ✓ Datenausgabe für Betriebsprüfer im XML- und CSV-Format

Weitere Programmfunktionen:

- ✓ Updates können direkt über das Programm vom Internet heruntergeladen werden (Registriernummer für das jeweilige Jahr notwendig; bei „Kaufvariante“ Anmeldung der „laufenden Betreuung“ erforderlich)
- ✓ Unterscheidung zw. „Einzelplatz-Version“ oder „Mehrplatz-Version“ (beliebig viele Geräte)
- ✓ im Programm enthaltene Programmbeschreibung
- ✓ Testdatenbank erstellen – exakte Kopie des Originals, wo man div. Abläufe ohne Risiko durchprobieren kann, ohne die Original-Daten zu gefährden (nicht bei Verwendung eines SQL-Servers)
- ✓ Erstellen von externen Sicherungen möglich, welche bei Datenverlust auf einfache Weise wieder rückgeholt werden können (nicht bei Verwendung eines SQL-Servers)
- ✓ Formulargestaltung der Formulare kann auf verschiedene Benutzer übertragen werden
- ✓ Interne Datensicherung vor allen datenverändernden Aktionen (nicht bei Verwendung eines SQL-Servers)
- ✓ Schutz wichtiger Programmeinstellungen/Daten durch Abfrage des Administrator-Passwortes
- ✓ Möglichkeit zum Löschen alter Bewegungen
- ✓ Fernwartung starten
- ✓ Automatische Backups

ERWEITERTES MODUL FAKT

Zusätzlich zu den Funktionen des Grundmoduls sind enthalten:

Adressenverwaltung (Interessenten/Kunden)

- ✓ Aufteilung der Kunden in die Kategorien Interessenten und Kunden
- ✓ Mahnsperre (Kunde wird nicht gemahnt, auch wenn Re offen und fällig)
- ✓ Kreditlimit bei Kunden
- ✓ Gesamtrabatt und/oder für einen bestimmten Zeitraum
- ✓ Eigene Artikelnummer verwenden
- ✓ Preisvereinbarungen
- ✓ im Register Umsatz/OP können alle Bewegungen beim jeweiligen Kunden verfolgt werden
- ✓ frei definierbare Adressenfelder, welche auf Formularen mit gedruckt werden können
- ✓ Adressen können in Listenform bearbeitet und gelöscht werden
- ✓ Kunde als „Bund-Kunde“ kennzeichnen

Artikelverwaltung

- ✓ Eingabe von Aktionsrabatten bei Artikelgruppen
- ✓ Artikel können als rabattfähig und provisionsfähig gekennzeichnet werden
- ✓ Eingabe von Aktionspreise und von Mengenstaffeln
- ✓ Erweiterte Artikeltexte (detaillierte Produktbeschreibung) für bestimmte Belegkreise
- ✓ kundenbezogene Artikelnummer und -bezeichnung

Belegwesen

- ✓ neue Belegkreise anlegen
- ✓ Standardbelegkreis definieren
- ✓ Formulare bestimmten Kriterien zuweisen und nach diesen frei definierbaren Kriterien auswerten (zB. Abteilung, Vertreter: es kann bei jedem Formular ausgewählt werden in welcher Abteilung bzw. für welchen Vertreter das Formular geschrieben wurde)
- ✓ erweiterter Bezugszeichenblock (es können entweder Felder frei definiert werden oder Felder übernommen werden (zB. Telefonnummer))

- ✓ Sammelfunktion für Lieferscheine (wie Sammelrechnung)
- ✓ Packliste im Anschluss an alle Belegkreise
- ✓ Sortierungsmöglichkeit der Artikel am Ausdruck nach Artikelnummer oder Lagerort (bei Verwendung des Lagermoduls)
- ✓ Positionen können in eine Gruppe zusammengefasst werden (zB. bei Handwerksbetrieben, damit das Kleinmaterial nicht am Formular angedruckt wird)
- ✓ Gesamtgewicht der Lieferung (nur bei Verwendung des Lagermoduls)
- ✓ beschreibende sowie Positionstexte können formatiert werden (fett, kursiv, unterstrichen)
- ✓ Zuschläge verwenden (entweder in % oder als Betrag)
- ✓ Centausgleich (kaufmännische Rundung des Rechnungsbetrages auf volle 10 Cent)
- ✓ Formulare per E-Mail versenden (mit Acrobat PDF-Writer, PDF-Mailer, etc. möglich)
- ✓ Formulare können in verschiedenen Fremdsprachen gedruckt werden (Artikeltexte und Formulartexte werden in die gewünschte Fremdsprache übersetzt)
- ✓ Rechnungen als zediert vermerken
- ✓ Offene (noch nicht gelieferte/verrechnete) Positionen am Formular anzeigen
- ✓ Offene (noch nicht gelieferte/verrechnete) Positionen als erledigt vermerken
- ✓ Reverse-Charge Rechnungen für Bauleistungen (gem. § 19 Abs. 1a UstG. 1994 – Übergang der Steuerschuld)
- ✓ Reverse-Charge Rechnungen für Schrott und Abfallstoffe (gem. § 19 Abs. 1d UstG. 1994 – Übergang der Steuerschuld)
- ✓ Zahlscheindruck für diverse Formularen, Druck von Blanko-Zahlscheinen, SEPA-Zahlscheine mit Anordnung in Hochformat oder nebeneinander
- ✓ Hinweise auf Auftragsbestätigung drucken (zB. Zahlungsreferenz für Online-/Telebanking)
- ✓ QR-Code für Überweisungen
- ✓ E-Rechnungen für den Bund vormerken

Offene Posten Verwaltung

- ✓ Erfassen von Zahlungen
- ✓ Ansicht der bisherigen Zahlungen
- ✓ Übersicht von Zahlungen
- ✓ Druck und Export der OP-Liste für einen Zeitraum oder Kunden
- ✓ Abgleich der offenen Posten-Liste mit rza®ear oder worxx by rza® (Zahlungen werden nach Rückfrage in rza®fakt automatisch gespeichert)
- ✓ Druck von Mahnungen
- ✓ Spalten für den Druck der Mahnung frei wählbar
- ✓ Spalten für die Anzeige der Mahnungen unter „Anzeige-Optionen“ frei wählbar
- ✓ Eingabe unterschiedlicher Mahntexte die automatisch je nach Mahnstufe aufgerufen werden
- ✓ Mahnspesen, Verzugszinsen

Provisionsabrechnung

- ✓ Provision in Prozent oder als Betrag; abhängig vom DB oder vom Vertreter und Artikelgruppe
- ✓ Provisionsbasis: Umsatz oder Deckungsbeitrag
- ✓ Provisionsberechnung auf Formular- bzw. Positionsebene
- ✓ Abfrage des Provisionssatzes pro Position
- ✓ Unbegrenzte Anzahl von Vertretern
- ✓ Hinterlegen der Vertreter bei den Kunden
- ✓ Abrechnung wahlweise über Vertreter der Liefer-/ bzw. Rechnungsadresse
- ✓ Provisionsliste, in der offene oder alle Provisionen angezeigt werden können, mit tw. Korrektur- und Ergänzungsmöglichkeit
- ✓ Register Abrechnung, in dem Provisionen abgerechnet und gedruckt werden können

Sonstige Auswertungen

- ✓ E-Rechnungen für den Bund erstellen
- ✓ Umsätze nach Kunden (können nach PLZ, Datum, Selektionen, Vertretern gesucht werden)
- ✓ Liste offene Lieferscheine; automatische Abrechnung aller offenen Lieferschein; Wiederholen der Formulare

- ✓ Liste offene Auftragsbestätigungen; automatische Abrechnung/Lieferung aller offenen Aufträge; Wiederholen der Formulare
- ✓ Bestellmengen-Übersicht (Liste offene Aufträge)
- ✓ Liste offene Kostenvoranschläge; Wiederholen der Formulare
- ✓ Umsatzvergleich mit Vorjahren (die Auswertung kann in Listenform oder als Grafik erfolgen) es können außerdem verschiedene Kriterien zur Auswertung herangezogen werden
- ✓ Erfolgsrechnung Kunden (Deckungsbeiträge, Mindest-DB)
- ✓ Liste Preisvereinbarungen
- ✓ Ausdruck und Export diverser Listen

Benutzerverwaltung

- ✓ Nutzungsumfang (Berechtigungen) für jeden Benutzer definierbar
- ✓ es gibt vordefinierte Benutzergruppen

Sonstiges

- ✓ Stammdatenübertrag der Artikel in einen anderen Ordner

LAGERMODUL

Das Lagermodul kann entweder mit dem Grundmodul oder dem erweiterten Modul der rza®fakt kombiniert werden.

Artikelstammdaten

- ✓ Anlage beliebig vieler Artikel (siehe Beschreibung der "Artikelverwaltung" beim Grundmodul)
- ✓ Automatische Artikelnummernvergabe
- ✓ Erweiterte Artikeltexte für Lieferanten für bestimmte Belegkreise
- ✓ Eingabe verschiedener Strichcodes, zB. 12stellig oder mit Buchstaben (zusätzlich zu EAN)
- ✓ Eingabe des Lagerortes möglich mit diversen Auswertungsmöglichkeiten (zB. bei Inventur)
- ✓ Ausdruck des Lagerortes auf div. Formularen möglich, Sortierungsmöglichkeit nach Lagerort auf den Formularen (Ausdruck)
- ✓ Verwaltung mehrerer Lagerorte pro Artikel, mit Lagerstandverwaltung (Multilager)
- ✓ Leihartikel-Verwaltung
- ✓ Bewertungspreisberechnung nach den gängigen Verfahren
- ✓ Preiseinheiten (VK-Preis € 10,-- pro 1000 Stk.)
- ✓ automatische Preisberechnung
- ✓ Eingabe eines Standard-Rabattes pro Artikel (Rabatt in %)
- ✓ Anlage div. Preislisten (zB. Großhändler, Endkundenpreisliste)
- ✓ Seriennummernverwaltung
- ✓ Verwaltung der Lagerstände (bei Lieferschein oder Rechnung wird der Lagerstand reduziert – bei Lagerzugängen wird er erhöht)
- ✓ es werden reservierte (offene Kundenaufträge) bzw. bestellte (offene Lieferantenbestellungen) Mengen geführt
- ✓ Eingabe von Mindest-/Optimal- und Maximalständen möglich – danach ist ein automatischer Bestellvorschlag möglich
- ✓ Verpackungseinheiten (1 Sack = 10 kg)
- ✓ Gewicht netto und brutto
- ✓ Formel für Mengenberechnung (zB. Umfang, Fläche)
- ✓ eigenes Register für die Lieferanten, wo man die Lieferantenartikelnummer, den EK-Preis und Rabatt, Lieferzeit, Verpackungs- und Mindestmenge des Lieferanten eintragen kann, bzw. werden diese Informationen teilweise von der Bestellung oder vom Lagerzugang übernommen
- ✓ Beliebige Anzahl von Lieferanten pro Artikel möglich
- ✓ Folgeartikel: wenn dieser Artikel in einem Formular aufgerufen wird, soll automatisch ein bestimmter Artikel aufgerufen werden

- ✓ Set-Artikel: ein Artikel besteht aus mehreren Teilen (Geschenkkorb) – die Einzelteile werden beim Artikel "Geschenkkorb" hinterlegt und durch einen Set-Zugang oder einem Verkauf vom Lager abgebucht
- ✓ Anzeige, in welchen Sets der aufgerufene Artikel enthalten ist sowie welche Mengen verkauft/geliefert wurden
- ✓ Set-im-Set: bei Set-Buchungen können auch ein Set-im Set berücksichtigt werden.
- ✓ Stückliste drucken: bei jedem SET-Artikel kann eine Stückliste in Tabellenform oder Baumstruktur ausgedruckt werden.
- ✓ Individuelles Set: Wenn die SET-Bestandteile beim Verkauf abgebucht werden, können die Bestandteile auf der Rechnung mit Hilfe der Funktionstaste F3 verändert werden
- ✓ Umsatzanzeige nach Monaten mit Diagramm
- ✓ Anzeige/Druck der einzelnen Bewegungen pro Artikel
- ✓ Anzeige "Datum letzter Einkauf" und "Datum letzter Verkauf"
- ✓ Artikel können als rabattfähig und provisionsfähig gekennzeichnet werden
- ✓ Eingabe von Aktionspreisen und von Mengenstaffelung
- ✓ Artikelstatus
- ✓ Abwertung des Bewertungspreises für Inventur
- ✓ Notizblock
- ✓ Produktfotos verwenden
- ✓ Ersatzartikel verwenden
- ✓ frei definierbare Artikelfelder, die in Volltextsuche einbezogen sind
- ✓ Eingabe Grundpreis für Etikettendruck des Artikels (zB. für Lacke, Ausdruck auf Artikeletikett)

Bestellwesen

- ✓ „händische“ Bestellungen
- ✓ automatischer Bestellvorschlag aufgrund von Mindest- und Optimalständen
- ✓ automatische Optimalstand-Berechnung
- ✓ Artikel aufgrund Bestellvorschlag für eine spätere Bestellung VORMERKEN
- ✓ Bestellung der vorgemerkten Artikel
- ✓ Bestellung aufgrund Kundenauftrag
- ✓ auf der Bestellung kann wahlweise die eigene oder die Artikelnummer des Lieferanten angedruckt werden (sofern diese eingegeben wurden)
- ✓ Bestellungen können in einen Lagerzugang umgewandelt werden
- ✓ Bestellungen können, wenn Sie noch nicht geliefert wurden, urgiert werden
- ✓ Anfragen an Lieferanten möglich – diese können in eine Bestellung oder in einen Lagerzugang umgewandelt werden
- ✓ Anfragen, Bestellungen und Lagerzugänge werden in der Lieferantenkartei gespeichert
- ✓ Lagerzugänge können als EF (Eingangsfaktura) in rza®ear oder worxx by rza® übertragen, und dort automatisch verbucht werden
- ✓ EF-Prüfung
- ✓ weitere Funktionen in den Formularen "Bestellungen" bzw. "Lagerzugänge" entnehmen Sie dem "Belegwesen" des Grundmoduls
- ✓ Artikelanlage mit vereinfachten Artikelstammdaten in den Bestellungen und Lagerzugängen
- ✓ Lieferantenbestellung in einen Lagerzugang übernehmen und gelieferte Artikel als erledigt vermerken

Kommissionswaren

- ✓ Kommissionswaren sind jene Artikel, die auf Wunsch eines Kunden bestellt werden und nicht in die „Artikelstammdaten“ aufgenommen werden sollen
- ✓ Einfacher Aufruf der Kommissionswaren mit dem #-Zeichen
- ✓ Bei einem Lagerzugang kann die Kommissionsware bereits einem bestimmten Kunden zugeteilt werden
- ✓ Übersicht der Kommissionswaren nach offenen, allen oder dem Kunden nicht zugeordneten Artikeln
- ✓ Auflistung jener Aufträge die zur Gänze lieferbar sind

Lagerzugänge und Sonstige Zu-/Abgänge

- ✓ für Mengenkorrekturen gibt es den Beleg "Sonstige Zu-/Abgänge" oder "Mengenkorrektur"
- ✓ wenn Sie mit rza®fakt erstmals zu Arbeiten beginnen und Ihre Lagerstände eingeben müssen, funkt. dies über den Beleg "Inventurerfassung"
- ✓ der "Set-Zugang" wird gemacht, wenn ein Set-Artikel in der Werkstatt fertiggestellt wird; dadurch wird der Lagerstand des Set-Artikels erhöht und die Einzelteile des Sets abgebucht
- ✓ erfolgt die Lieferung der bestellten Ware vom Lieferanten, wird ein "Lagerzugang" gemacht, dieser kann aus der Bestellung übernommen werden
- ✓ terminbezogene VK-Preisänderungen bei Lagerzugang (neue VK-Preise sollen erst zu einem späteren Zeitpunkt gültig sein)

ARA-Meldung

- ✓ Um über die verkauften Produkte und deren Verpackung bei der Altstoff Recycling Austria AG Meldung machen zu können, muss die Option „ARA – Meldungen“ aktiviert werden (. Danach können Verpackungsart und -gewicht beim Artikel hinterlegt und die ARA-Meldung gedruckt werden.

Sonstiges

- ✓ Preisberechnung (Preise können zB. von der Spalte Einkaufspreis auf die Spalte Verkaufspreis mit einer prozentuellen Veränderung berechnet werden)
- ✓ Terminbezogene Preisänderungen
- ✓ Korrektur diverser Artikelstammdaten in Listenform
- ✓ Löschen der Artikel in Listenform
- ✓ Erfassung und Auswertung der Inventur
- ✓ Druck Artikel-Etiketten (auf Wunsch mit EAN-Codes oder Strichcode Artikelnummer)
- ✓ Import von Fremdpreislisten (aus Excel oder Datanorm 3.0, 4.0 od. 5.0) möglich)
- ✓ Export der Artikel mit Preisen in Datanorm 5.0 Format
- ✓ Intrastat-Meldung
- ✓ Volltextsuche in diversen Listen möglich (zB. Suche nach Artikelbezeichnung)

Auswertungen

- ✓ div. Auswertungen nach Auswertungsgruppen, in welchen Artikelgruppen, Untergruppen zusammengefasst werden können
- ✓ Lagerprotokoll (alle Lagerbewegungen werden angezeigt)
- ✓ Inventur
- ✓ Einkaufs-, Verkaufs- und Lieferübersicht nach Artikel und Kunden
- ✓ Übersicht gewährte Rabatte nach Artikel und Kunden
- ✓ Auswertung der sonstigen Zu-/Abgänge
- ✓ Einkaufs- u. Verkaufspreislisten
- ✓ Fremdpreislisten von Lieferanten
- ✓ Liste "Verfügbare Menge"
- ✓ Liste "Fehlbestände"
- ✓ Liste "Bestellvorschlag"
- ✓ Lagerzugangs- Bestellungs- u. Anfragelisten
- ✓ Liste offene Bestellungen
- ✓ Benutzerdefinierte Artikelliste
- ✓ Umsatzvergleich mit Vorjahren (auch grafische Darstellung)
- ✓ Umsätze Lieferanten
- ✓ Lieferurgenz

Benutzerverwaltung

- ✓ Nutzungsumfang (Berechtigungen) für jeden Benutzer definierbar
- ✓ es gibt vordefinierte Benutzergruppen

KASSENMODUL / BASIC-KASSE

- ✓ Entspricht den Anforderungen der RKSV (Registrierkassensicherheitsverordnung)
- ✓ Anlage der Verkäufer – ev. kann man die Benutzeranmeldung mit Passwort schützen
- ✓ Wechselgeld-Eingabe
- ✓ Fixes Wechselgeld
- ✓ Barverkäufe – Bondruck
- ✓ Bon mit Adresse oder anonymer Bon
- ✓ Bon für Laufkundschaft
- ✓ Bon parken/wieder aufnehmen
- ✓ Kellner-Ausdruck
- ✓ Tischabrechnung
- ✓ Warenausgabescheine drucken
- ✓ verschiedene Zahlungsmöglichkeiten beim Bon-Abschluss zB. Bar, Bankomat, Warengutscheine, Wertgutscheine usw.
- ✓ Bon wiederholen/stornieren
- ✓ Beleg-Nachdruck
- ✓ Gutschrift statt Retourgeld
- ✓ die Verkäufer können während des Erfassens des Bons geändert werden
- ✓ Kassa sperren
- ✓ Formel für Mengenberechnung einblenden
- ✓ versch. Auswertungen nach Verkäufern
- ✓ div. Einstellungen und Gestaltungsmöglichkeiten (einschließlich Briefkopf und abschließende Texte)
- ✓ Auswahl zwischen verschiedenen Bon-Varianten
- ✓ Bondruck im Format A5 auf "normalem" Drucker
- ✓ Tagesabschluss nach 24 Uhr
- ✓ Druck von Lieferscheinen/Gegenscheinen (nur mit Grundmodul)
- ✓ Bondruck nach Lieferscheinen (nur mit Grundmodul)
- ✓ Virtueller Nummernblock
- ✓ Erfassen von Ausgaben
- ✓ Erfassen der Kundenzahlungen
- ✓ Ausgabe (Verkauf) Wertgutscheine
- ✓ Bareinlagen/Barentnahmen
- ✓ Tagesjournal/Kassastand/Tagesabschluss
- ✓ Tagesabschluss durchführen/aufheben
- ✓ Monatsjournal
- ✓ Export Tages-/Monatsjournal
- ✓ Buchungsbeleg
- ✓ Verkaufsstatistik nach Wochen/Tage/Stunden (Kundenfrequenz)
- ✓ Verkaufsübersicht
- ✓ Gewährte Rabatte
- ✓ Kassabuch
- ✓ Kassabuch-Export für rza®ear oder worxx by rza® Rechnungswesen
- ✓ Ansteuerung von Bondrucker, Kassenlade, Kundendisplay, Barcodescanner und mobilen Scanner (bei Verwendung der Standardoberfläche)
- ✓ Aufrufen von „Waagen-Artikel“ mittels EAN-Scanner (Artikel werden auf speziellen Waagen abgewogen und danach kann ein Etikett mit EAN-Code, Artikelbezeichnung, Preis, etc. gedruckt werden, z. B. Obstwaagen).
- ✓ Einstellung VK-Preisliste für die Kassa
- ✓ Verwendung von Stammkunden-Code
- ✓ Touch-Bedienung
    - Unterschiedliche Größen der Schaltflächen
    - Verwendung unterschiedlicher Farben pro Artikelgruppe
    - Produktbild auf Schaltfläche anzeigen
    - Preise auf Schaltfläche anzeigen (auch bei Verwendung der Tablet-Oberfläche)
    - Start-Modus
    - Schnellabschluss/Schnellparken
    - Notizen zur Adresse erfassen
    - Funktions-Button selbst definieren

- Navigationsbutton pro Kassa festlegen
- Optionenverwaltung

✓ Produktfotos
✓ Eigenverbrauch/Werbungskosten

MAXX BY RZA®

✓ Archivierung von Dokumenten und E-Mails
✓ fix definierte Verknüpfungspunkte (Adressen, Artikel etc.)
✓ Zusammenarbeit im Team
- Gruppen/Personen zuweisen
- Erledigungsstatus setzen
- Wiedervorlage setzen

✓ schnelles auffinden

ZUSATZMODULE

KFZ-/Maschinenverwaltung

✓ KFZ-/Maschinenverwaltung bei Kundenadressen
✓ Ausdruck der KFZ-/Maschinendaten auf Rechnungen, bzw. auf gewünschtem Formular
✓ KFZ-/Maschinenbewegungen (alle Reparaturen, etc.)
✓ Adresslisten und -etiketten nach Fahrzeugkriterien mit Fahrzeugdaten
✓ Schnittstelle EBV

Baustellenmodul

✓ Erfassung von Baustellenlieferscheinen
✓ Kostenaufstellung der Baustelle nach verschiedenen Kriterien
✓ Projektverwaltung
✓ Teil-/Schlussrechnungen (kein Export für BMD und RZL)

Textilmodul

✓ Freie Definition von Größen- und Farbtabellen
✓ Artikel in Größen und/oder Farben unterteilen
✓ Eingabe (Auswahl) und Ausdruck der Textilartikel in Größen-/Farbraster
✓ Verwaltung von Saisonen
✓ Abwertung von Textilartikel abhängig vom Alter des Artikels
✓ Verschiedene Auswertungen für Textilartikel

automatische Abrechnung/Lieferung

✓ Eingabe des Artikels der automatisch abgerechnet bzw. geliefert werden soll in den Adressenstammdaten (z. B. Miete)
✓ Abrechnungsintervall: einmal, täglich, wöchentlich, monatlich, quartalsweise, halbjährlich, jährlich, Wochenplan
✓ Positionen aus Datei automatisiert hinzufügen

Mobile Datenerfassung

✓ Erfassen der Artikel mit Hilfe eines mobilen Scanners
✓ Datenübertrag von Scanner auf PC
✓ Formularnummer und Adressnummer als Strichcode möglich
✓ Daten können beim Schreiben diverser Formulare und bei Eingabe diverser Daten verwendet werden (Lieferscheine, Inventurerfassung, Lieferantenbestellung usw.)
✓ Übertragung der offenen Aufträge auf den Scanner (in Verbindung mit dem „erweiterten Modul“)
✓ Erfassung mit oder ohne Kommissionierung

……

Artikelwartung Fremdpreislisten (nur in Verbindung mit dem Lagermodul möglich)

- ✓ Einspielen elektronischer Preislisten
- ✓ Artikelwartung durch diese Preislisten (z. B. Preise aktualisieren, neue Artikel automatisch anlegen)

……

Außendienstmodul

- ✓ Erfassung der Außendienstmitarbeiter
- ✓ Definition der Berechtigungen des ADM
- ✓ Datenaustausch zwischen Vertreter-Notebook und Firmen-Datenbank
- ✓ Datenübermittlung von Vertreter-Notebook in Firmen-Datenbank via E-Mail (XML-Format)
- ✓ Export Kassabuch

……

SQL-Server

- ✓ Daten werden auf SQL-Server abgelegt
- ✓ der SQL-Server empfiehlt sich bei großer Datenmenge und Einsatz mehrere Benutzer in einem Netzwerk (Geschwindigkeitsvorteil, Stabilität)
- ✓ Ideal auch für Vernetzung von Filialen

……

Filial- und ordnerfähig

- ✓ Verwaltung von mehreren Filialen in einer Datenbank
- ✓ Verwaltung von mehreren Datenbanken (Ordnern)

……

XML-Schnittstelle

- ✓ Export diverser Formulare im RZA XML-Format
- ✓ automatischer Versand der Formulare per E-Mail im XML-Format (bei ausgewählten Kunden bzw. Lieferanten)
- ✓ Import diverser Formulare im RZA XML-Format

……

RZL/BMD/Igel-Schnittstelle

- ✓ Export der geschriebenen Rechnungen (Ausgangsfakturen) und Import in fremde Fibu
- ✓ Export Kassabuch für RZL und BMD NTCS

……..

Bankomatschnittstelle

- ✓ Das Terminal muss **SIX MPD** (ehemals Paylife) oder die **ZVT-Schnittstelle (Protokoll)** unterstützen.
  - ✓ Das Terminal muss über eine **serielle Schnittstelle** an den Computer angeschlossen werden
  - ✓ <u>ODER</u> (bei Unterstützung einer ZVT-Schnittstelle) **netzwerkfähig** sein – der Zugriff erfolgt über eine **fixierte IP-Adresse**.
    - ✓ Als Zahlungsmittel kann Bankomat-Terminal ausgewählt werden und die Zahlung wird übermittelt
    - ✓ Transaktionen durchführen
    - ✓ Storno der Zahlung je nach Terminal möglich, solange die Transaktionen noch nicht durchgeführt wurden

……..

RZL/BMD Schnittstelle im Kassabuch

- ✓ Export des Kassabuches und Import in fremde Fibu